

INNOVATIV UND GESUND DANK ARBEITS- UND ORGANISATIONSGESTALTUNG

EIN FÜHRUNGSKRÄFTE-KURZZEIT-COACHING

Das neu entwickelte, massgeschneiderte Kurzzeitcoaching unterstützt Führungskräfte dabei, die Arbeitsbedingungen in ihrem Führungsbereich nachhaltig zu verbessern. Gesundheit, Leistung und innovatives Verhalten der Mitarbeitenden und der Führungskräfte selbst können durch diese individuell abgestimmte Kombination aus Training und Coaching langfristig erhalten bzw. gesteigert werden.



effizient

Zwei Coachingtermine von je 1.5 h pro Führungskraft finden im Abstand von vier Wochen an deren Arbeitsplatz statt.



datenbasiert

Im Vorfeld werden die Führungskräfte sowie ihre direkt unterstellten Mitarbeitenden online zu Arbeitsbedingungen, Arbeitseinstellungen und Indikatoren der Gesundheit befragt. Die Ergebnisse der Datenerhebung werden mit der Führungskraft im ersten Coachingtermin besprochen und analysiert. Nur die kritischen Bereiche (Benchmarkvergleich) werden vertieft behandelt.



fokussiert

Die Schwerpunkte liegen auf Themen, die auch tatsächlich im Alltag relevant sind und Verbesserungspotential aufweisen.



individuell

Maximale Wirksamkeit durch Einzelsetting, individuelle und massgeschneiderte Gestaltung mittels halbstandardisiertem Vorgehen und E-Mail-Kontakten zwischen den beiden persönlichen Treffen.



unterstützend

Kenntnisse in Arbeits- und Organisationsgestaltung und Mitarbeiterführung werden mittels Schulungsunterlagen mit konkreten Gestaltungstips erweitert.

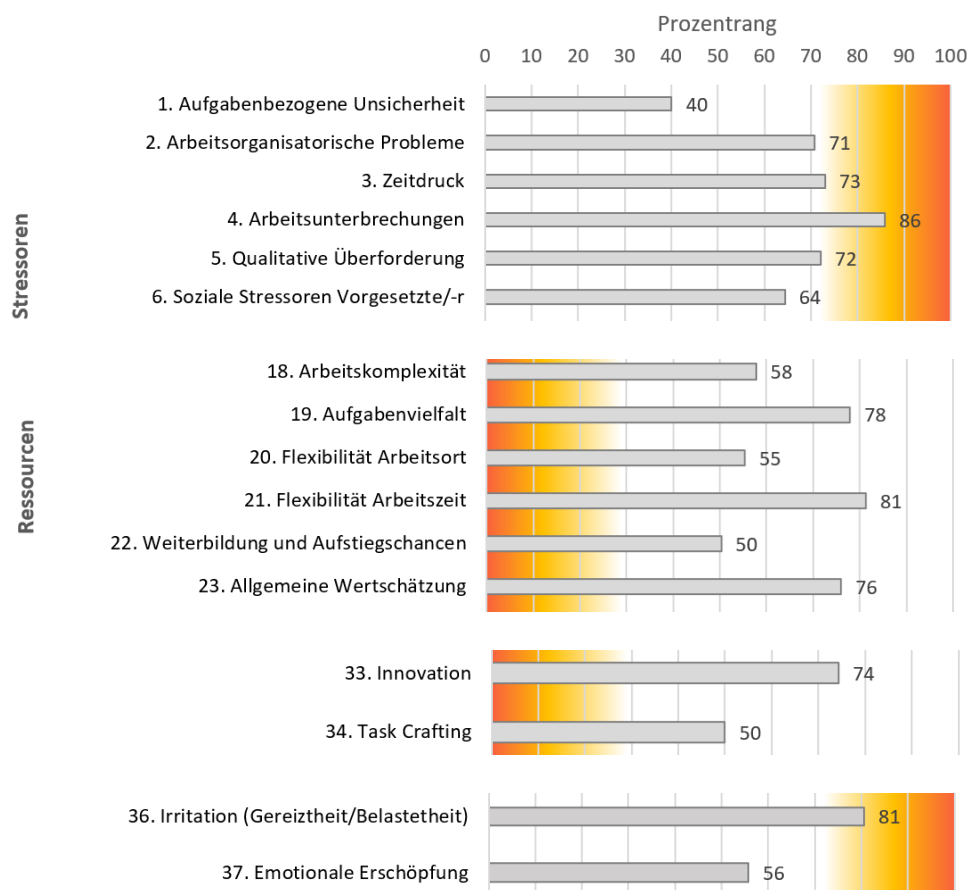


praxisnah

Konkrete Beispiele aus dem individuellen Führungsalltag werden besprochen sowie Transferziele erarbeitet, deren Erreichen nach der Gesamtintervention überprüft wird.

Eine Pilotstudie zu diesem Kurzzeitcoaching hat bereits vielversprechende Ergebnisse gezeigt: Unterbrechungen sowie unnötige und unzumutbare Tätigkeiten wurden nach dem Coaching signifikant weniger berichtet. Auch das Feedback der teilnehmenden Führungskräfte zeigt, dass die Intervention durchweg als sinnvoll bewertet wird. Rückmeldungen wie *«Handlungsfelder werden effektiv und verständlich aufgezeigt, ohne dabei einen langen Kurs besuchen zu müssen»* klingen vielversprechend.

AUSZUG AUS EINEM ERGEBNISPROFIL



Das Konzept des Kurzzeitcoachings wird derzeit in einer grösser angelegten Studie durch Mitarbeitende des Instituts für Psychologie der Universität Bern, lic. phil. Sibylle Galliker, Prof. Dr. Martin grosse Holtforth (Klinische Psychologie und Psychotherapie) sowie Prof. Dr. Achim Elfering (Arbeits- und Organisationspsychologie) überprüft. Die Coachings werden von Sibylle Galliker (siehe www.sigall.ch) durchgeführt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Die Intervention richtet sich an Führungskräfte mit **mindestens drei direkt unterstellten Mitarbeitenden**.
- Pro Organisation sollte eine gerade Anzahl Führungskräfte teilnehmen (mind. zwei Führungskräfte), die zufällig in zwei Gruppen eingeteilt werden, die die Intervention zeitlich versetzt erhalten.

Nächste Schritte & Aufwand für die Studienteilnehmer/-innen

- Gruppenzuteilung der Führungskräftepaare
- Zeitliche Planung: Drei Zeitfenster von je zwei Wochen festlegen, in denen die Fragebogen von Führungskraft und Mitarbeitenden ausgefüllt werden (Dauer pro Fragebogen ca. 30 min); Vereinbaren der beiden Coachingtermine à 1.5 h (mit einem Zeitintervall von ca. 4 Wochen dazwischen) bei Ihnen vor Ort, falls ein geeigneter Raum zur Verfügung steht (oder auf Wunsch auch an der Universität Bern oder in Nottwil/LU).
- Ankündigung des Fragebogens bei den Mitarbeitenden durch die Führungskraft
- Mitteilen der Mailadressen von Führungskräften und Mitarbeitenden für den Versand der Fragebogenlinks (Versand erfolgt kurz vor den vereinbarten Erhebungszeitpunkten durch die Uni Bern)
- Da das Projekt durch die Forschungsstiftung der Universität Bern unterstützt wird, können geeignete Studienteilnehmer/-innen kostenlos teilnehmen.

Umgang mit Daten und vertraulichen Informationen

- Die Daten werden innerhalb der Studie anonym statistisch ausgewertet. Es wird nicht ersichtlich sein, welche Firmen, Führungskräfte oder Mitarbeitende an der Intervention teilgenommen haben.
- Der Coach unterliegt der Schweigepflicht. Es werden keine Informationen aus den Coachings herausgetragen.
- Die Führungskräfte werden grundsätzlich nicht darüber informiert, wie einzelne Mitarbeitende die Fragebogen ausgefüllt haben. Die Mittelwerte der Fragebogenergebnisse der Mitarbeitenden werden den Führungskräften jedoch während des Coachings rückgemeldet.
- Von Seiten der Coachs werden den Mitarbeitenden keine Informationen zu Fragebogenergebnissen und Coachings mitgeteilt. Es liegt im Ermessen der Führungskräfte, wie detailliert sie die Mitarbeitenden darüber informieren möchten.

Sind Sie an einer Teilnahme interessiert? Haben Sie Fragen?

Mail sibylle.gallikerelfering@psy.unibe.ch
Tel. 079 129 63 33

Ich freue mich auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme!



Sibylle Galliker